

PENTAX

SF7

Autofokus-Spiegelreflexkamera mit eingebautem TTL-Blitzgerät







Pentax SF7-

Eine Spiegelreflexkamera
mit Köpfchen





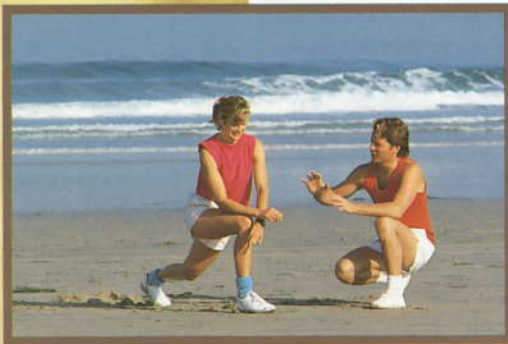
Die SF7 macht alles automatisch und Ihre Fotos werden SUPER

Präzises Autofokus-System - immer zuverlässig



Die Pentax SF7 hat ein hochmodernes Autofokus-System, elektronisch und mechanisch neueste Pentax-Technik. Es arbeitet ausgesprochen schnell und genau und Sie haben keinerlei Probleme mit der Scharfeinstellung. Bei Dunkelheit wird das Autofokus-System durch den Meßstrahlprojektor unterstützt. So ist diese Kamera immer einsatzbereit - rund um die Uhr.

Ein ausgereiftes Programm garantiert jederzeit perfekte Belichtung



Die SF7 wählt bei Programm-Automatik die beste Kombination zwischen Zeit und Blende und damit die optimale Belichtung für Ihr Foto. Ein ganz neu entwickeltes System, genannt PROCES (Progressive Contrast Compensation Exposure System) korrigiert jetzt automatisch die Belichtung bei sehr starken Kontrasten und bei Gegenlichtsituationen. Dieses moderne Belichtungssystem befreit Sie endgültig von lästigen Berechnungen und Korrektoreinstellungen. Sie können fröhlich drauflos fotografieren und sicher sein, daß Ihre Bilder gelingen.

Ein vielseitiges Blitzgerät erhöht den Komfort.



Das eingebaute, versenkbare TTL-Blitzgerät ist ein nützlicher kleiner Helfer - immer dabei, wenn Sie ihn brauchen. Sie müssen kein zusätzliches Blitzgerät mehr bei sich haben, wenn Sie bei Dunkelheit « blitzen » möchten. Die SF7 hat eine hochmoderne TTL-Blitzsteuerung und dosiert das Blitzlicht unter Berücksichtigung des vorhandenen Umgebungslichtes. Blitzsynchronisation mit längeren Zeiten ist möglich und natürlich können Sie Ihre Motive am Tage mit Blitzlicht aufhellen. Selbstverständlich lassen sich, wenn es die Situation erfordert, auch mehrere Blitzgeräte gleichzeitig anschließen.

Schritt für Schritt zum perfekten Bild



Die SF7 bietet noch mehr, und zwar das sogenannte ACCES System (Advanced Communication and Command Enhancing System). Hier wird Ihnen auf dem großen LCD-Feld schrittweise angezeigt, was Sie als nächstes tun müssen. Folgen Sie der Anzeige. So kann es keine Mißverständnisse bei der Bedienung geben, Fehlfunktionen werden ausgeschlossen und Sie konzentrieren sich auf Ihr Motiv und vergessen dabei die Kamera.



Jeder Schnappschuß sitzt

Bei Innenaufnahmen und bei Dunkelheit ist es gelegentlich schwierig, mit der Hand scharfzustellen - aber nicht mit der SF7, denn im Blitzgerät der Kamera befindet sich auch der Meßstrahlprojektor. Er arbeitet auf Infrarot-Basis und wird zur Unterstützung des Autofokus-Systems herangezogen. Dabei wird entlang der optischen Achse das Bild eines schrägen Streifenmusters projiziert. So ist die automatische Scharfeinstellung auch unter schwierigen Verhältnissen und sogar bei völliger Dunkelheit möglich.





Auch bei schwacher Beleuchtung gestochen scharfe Bilder

Ein wichtiger Grund, eine SF7 zu besitzen ist die Schnelligkeit, mit der diese Kamera fokussiert. In Bruchteilen einer Sekunde stellt sie scharf, und Ihnen wird die bisher oft so mühselige Prozedur völlig abgenommen.

Drücken Sie leicht auf den Auslöser, so wird das Autofokus-System aktiviert und das ist dann auch schon alles. Und es funktioniert auch bei schwach beleuchteten Motiven oder bei Makro-Einstellung.

Auslösen können Sie erst, wenn die Kamera scharfgestellt hat, aber das geht so schnell, daß Sie es kaum bemerken werden und unscharfe Bilder gibt es nun nicht mehr.



Schärfespeicher - so macht man interessante Bilder

Das Autofokus-Meßfeld in der Mitte des Suchers ist maßgeblich für die automatische Scharfeinstellung.

Wenn Sie Ihr Motiv nun aus der Bildmitte herausrücken möchten, bietet sich die Funktion Schärfespeicher als besonderes Mittel für reizvollere Bildgestaltung an.

Sie richten das Meßfeld auf Ihr Motiv, drücken dann den Auslöser halb ein und speichern dadurch die Schärfe.

Nun suchen Sie sich aus, wie Ihnen Ihr Motiv am besten gefällt und lösen aus.

Automatik heißt optimale Qualität mit minimalem Aufwand

Die Programm-Automatik der SF7 erledigt alle komplizierten Belichtungs-Steuervorgänge, so daß Sie sich ohne Ablenkung auf Ihr Bild konzentrieren können.

Bei diesem Programm wird automatisch die beste Kombination zwischen Zeit und Blende gewählt. Egal bei welcher Beleuchtung - Sie erhalten immer eine perfekte Belichtung. Darüber hinaus wird dieses Programm automatisch an die Brennweite Ihres Objektivs angepaßt.

Ein weiteres Plus ist das neue PROCES System (Progressive Contrast Compensation Exposure System), die automatische Belichtungs-korrektur der SF7.



Sie haben alles im Griff, auch extreme Lichtverhältnisse

Das PROCES-System, eine wirklich geniale Entwicklung, löst das Problem der extremen Lichtverhältnisse. Bei sehr strengem Gegenlicht oder starken Kontrasten wird die Belichtung - ohne Zugeständnisse an den Programm-Komfort - automatisch korrigiert und Sie erhalten das bestmögliche Ergebnis.



Weitwinkel





Standard



Tele

Programm-Automatik - Unterprogramme

Mit einem SMC Pentax-F Objektiv wählt die SF7 automatisch eins der drei Unterprogramme (Weitwinkel, Standard oder Tele), je nachdem, welches Objektiv Sie gerade benutzen. Bei einem Tele-Objektiv z.B. heißt das automatisch: Unterprogramm « Tele », also kurze Verschlusszeit, um eine verwackelte Aufnahme auszuschließen. Diese Programm-Automatik schaltet sogar selbsttätig auf Makroposition um, wenn Sie ein Objektiv in dieser Einstellung benutzen. Programm-Shift nennt man das Ganze. Für Sie bedeutet das optimale Nutzung jedes Ihrer Objektive und hervorragende Ergebnisse, Bild für Bild.





Blitzschnell und immer dabei - eingebautes TTL-Blitzgerät

Das versenkbare TTL-Blitzgerät liefert bei Bedarf sofort zusätzliches Licht. Es sitzt über dem Pentaprisma und springt auf Knopfdruck heraus. Sie müssen sich also nicht unbedingt mit einem weiteren Blitzgerät belasten.

Nach drei Sekunden schon ist es aufgeladen. Den Rest erledigt die TTL-Blitzsteuerung der SF7. Die Blitzlichtmenge wird abhängig vom Umgebungslicht dosiert und Sie erhalten eine perfekte, natürliche Belichtung. Auch bei Tageslicht können Sie « blitzen », um das Motiv aufzuhellen und Blitzsynchronisation mit längeren Zeiten oder der Einsatz von mehreren Blitzgeräten gleichzeitig sind schnell und problemlos zu bewerkstelligen.



Moderne Blitztechnik für außergewöhnliche Bilder

Mit dem leistungsfähigen TTL-Blitzgerät können Sie auch anspruchsvollere Vorhaben ohne Schwierigkeiten verwirklichen. Der Aufhellblitz bei Tageslicht sorgt dafür, daß Ihr Motiv bei Gegenlicht oder im Schatten perfekt belichtet wird, ohne daß wichtige Details des Hintergrundes verlorengehen. Die Synchronisation mit langsameren Zeiten ist ideal für Nachtaufnahmen oder wenn Sie eine Person beispielsweise gegen einen Sonnenuntergang fotografieren möchten.



Verlässliche Helfer für größere Projekte - Pentax Blitzgeräte

Pentax bietet zwei Systemblitzgeräte für die SF7, und zwar das leistungsfähige AF400FTZ mit LZ 40 (ISO 100/21°) und das kompaktere AF240FT mit LZ 24. Beide bieten TTL-Blitzsteuerung und zwei Leistungsbereiche bei Manualbetrieb (Voll und 1/4). Die Kamera steuert die Funktionen, auch wenn Sie bei Tageslicht oder mit längeren Verschlusszeiten blitzen. Beide Geräte erlauben die Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang, eine Technik, die besonders Bewegungsabläufe natürlicher erscheinen läßt. Zum Fokussieren bei Dunkelheit haben beide Geräte einen Meßstrahlprojektor. Die Reichweite ist etwas größer als beim eingebauten TTL-Blitzgerät.

AF400FTZ besitzt einen Blitzkopf mit Zoomreflektor für den Bereich von 28 bis 105 mm, der sich außerdem drehen und neigen läßt. Diese beiden Blitzgeräte können einzeln oder auch zusammen mit dem eingebauten TTL-Blitz der SF7 verwendet werden.

Natürlichere Bilder von Motiven in Bewegung

Mit AF400FTZ und AF240FT kann bei der SF7 auf den zweiten Verschlussvorhang synchronisiert werden. Motive in Bewegung wirken natürlicher und die Lichtspur zeigt in die richtige Richtung (Foto oben), während bei konventioneller Blitztechnik der Eindruck einer Rückwärtsbewegung entsteht (Foto unten).



Ein intelligentes System ist der Schlüssel zum Erfolg.

Das Besondere an der SF7 ist das neu entwickelte ACCES (Advanced Communication & Command Enhancing System). Bei jedem Schritt werden Sie auf dem großen LCD-Feld darüber informiert, was als nächstes zu tun ist, auch über Einstellung von Zeit, Blende und Blitzbetrieb.

Angezeigt werden Betriebsart, Belichtungseinstellungen und alle anderen wichtigen Funktionen wie Autofokus- oder manuelle Einstellung, Filmtransport und -rückwicklung.

Bildzahl und Batteriestatus sind auf dem LCD-Feld auf einen Blick überschaubar. Dieses geniale System wurde entwickelt, um Fehlfunktionen und Mißverständnisse auszuschließen, damit Sie unbeschwert fotografieren können.

Einstellen der Betriebsart:

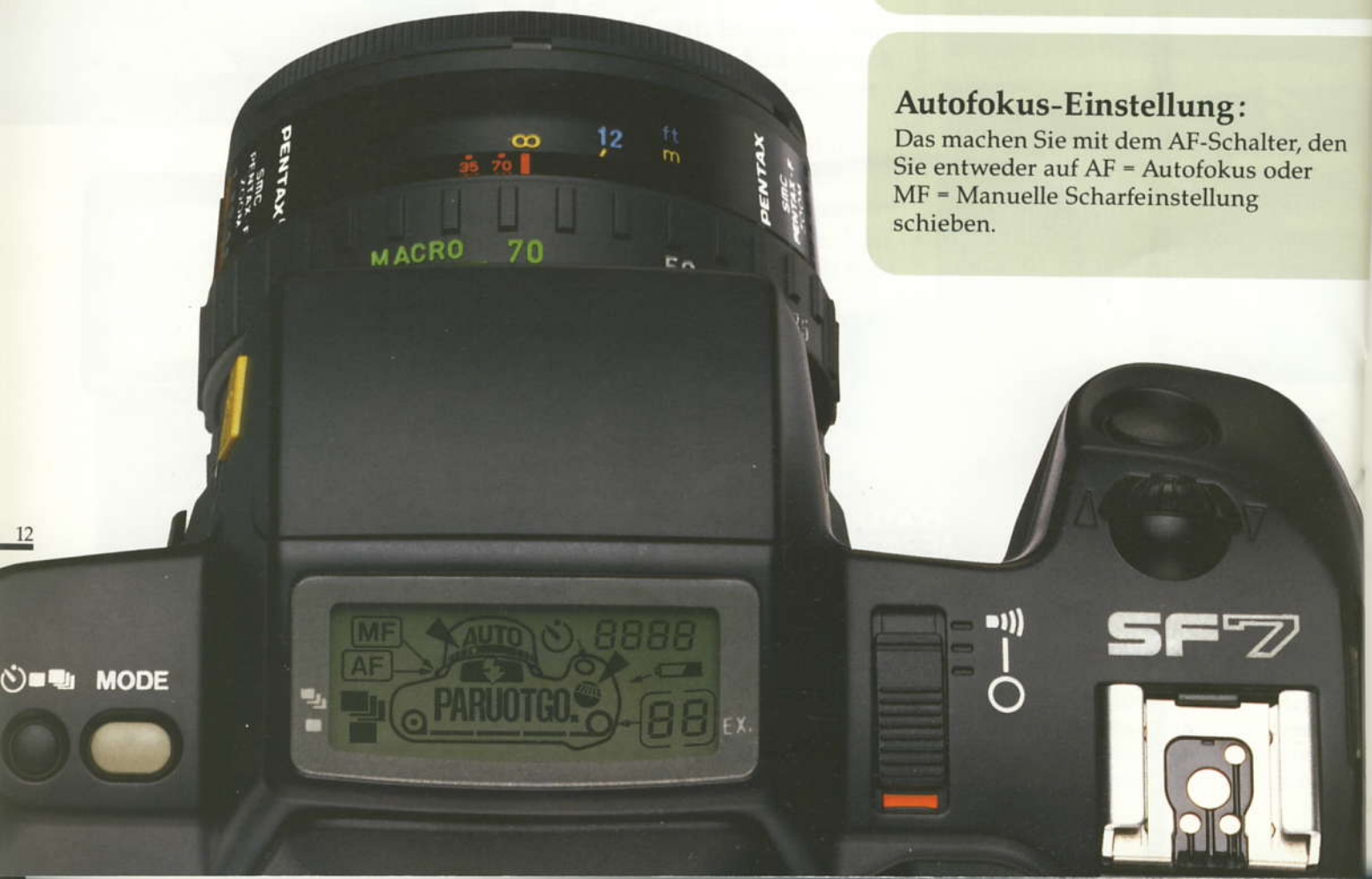
Drücken Sie die Mode-Taste, dann zeigen Ihnen Pfeile auf dem LCD-Feld, was Sie als nächstes tun müssen, um die Belichtungsart einzustellen. Steht das Objektiv auf « A », können Sie Programm- oder Blenden-Automatik wählen. Sobald Sie eine bestimmte Blende wollen, kommen Zeit-Automatik, Nachführmessung oder Langzeitbelichtung in Frage.

Einstellung von Filmtransport und Selbstauslöser:

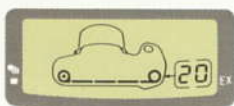
Drücken Sie die Drive-Taste, dann zeigt ein Pfeil auf dem LCD-Feld, daß Sie mit dem Einstellrad nun auf Einzel- oder Serienaufnahmen schalten müssen. Auch der Selbstauslöser wird so eingestellt.

Autofokus-Einstellung:

Das machen Sie mit dem AF-Schalter, den Sie entweder auf AF = Autofokus oder MF = Manuelle Scharfeinstellung schieben.



Leitstelle SF7 - schnell und sicher zum Ziel



Hauptschalter ein

MODE-TASTE



BlendenringEinstellung



Blendenring am Objektiv auf «A»

Blendenring auf bestimmter Blendenzahl



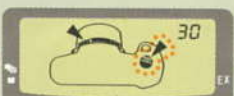
Programm-Automatik



Blenden-Automatik



Zeit-Automatik

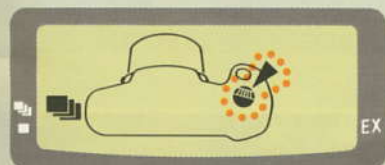


Nachfuhrmessung



Langzeitbelichtung

DRIVE-TASTE



Serien-Aufnahmen



Einzel-Aufnahmen



Selbstauslöser

AUTOFOKUS-TASTE



Autofokus



Manuelle Scharfeinstellung



Filmende



Filmrückwicklung



Stopp nach Filmrückwicklung

BLITZBETRIEB



Warnung bei schwacher Beleuchtung



Blitzgerät eingeschaltet



Blitzgerät lädt auf



Blitzgerät voll aufgeladen

Das eingebaute Blitzgerät

Bei schwacher Beleuchtung blinkt das Blitzsymbol als Empfehlung, nun das Blitzgerät zuzuschalten. Drücken Sie auf die Blitztaste, dann springt das Gerät hoch und lädt sich sofort auf. Während des Aufladevorganges hört die Anzeige zu blinken auf und erscheint wieder, sobald das Blitzgerät geladen ist.



Noch mehr Möglichkeiten - Bilder mit persönlicher Note

Obwohl die Programm-Automatik der SF7 erstklassige Bilder liefert, möchten Sie vielleicht doch gelegentlich Ihren Bildern eine ganz persönliche Note geben. Dafür bietet die SF7 drei weitere Belichtungsmöglichkeiten: Blenden-Automatik, Zeit-Automatik und Nachführmessung. Diese drei Belichtungsarten erweitern Ihre Möglichkeiten für gelungene Fotos.



Sinnvolle Funktionen erhöhen den Spaß am Fotografieren



Die Blenden-Automatik läßt Ihnen die Wahl zwischen Belichtungszeiten von 1/2000s bis 1s, dabei steuert die Kamera automatisch die richtige Blende dazu. Mit ganz kurzen Zeiten können Sie Bewegungsabläufe sozusagen einfrieren oder Sie lassen sie durch längere Zeiten gleichsam fließen.

Bei Zeit-Automatik wählen Sie eine bestimmte Blende und können damit die Schärfentiefe beeinflussen, während die Kamera in dem Fall automatisch die richtige Zeit dazu steuert. Auch durch Veränderung der Schärfentiefe schaffen Sie reizvolle Effekte.

Bei Nachführmessung haben Sie alles selbst in der Hand, denn Sie entscheiden über Belichtungszeit und Blende. Bewußte Über- oder Unterbelichtung ist ebenfalls sehr reizvoll zur Vermittlung ganz bestimmter Eindrücke.



Filmeinlegen - sicher und schnell

Damit keine Pannen passieren können, hat die SF7 einen motorischen Filmtransport. Dazu gehört der automatische Filmfang und -vorlauf bis zum 1. Bild. Danach können Sie Einzel-Aufnahmen machen oder Serien (bis zu 2 Bilder pro Sekunde). Die Filmempfindlichkeit wird über DX-Code abgetastet.

Belichtungsspeicher - Nie mehr zu dunkle Gesichter.

Bei starken Kontrasten oder Gegenlicht ist der Belichtungsspeicher wichtig, um zu dunkle oder ausgefranste Motivpartien zu vermeiden. In dieser Funktion schaltet die SF7 automatisch auf mittenbetonte Messung und mißt unbeeinflußt von der Umgebung. Dieser Wert wird für eine korrekte Belichtung gespeichert und bleibt erhalten, solange Sie die ML-Taste gedrückt halten.

Sucher- Neue Mikro-Mattscheibe

Die SF7 hat eine neue, sehr helle asphärische Mikro-Mattscheibe und bietet Ihnen ein klares gut überschaubares Sucherbild. Auf der rechten Seite sehen Sie die notwendigen Anzeigen für Autofokus, Belichtungsart, Zeit, Beleuchtungssituation und Blitzbetrieb.

Selbstausröser

Mit einer Vorlaufzeit von 12s gibt Ihnen der elektronisch gesteuerte Selbstauslöser Gelegenheit, auch mit auf das Bild zu kommen. Eine blinkende LED und (falls eingeschaltet) ein Kontrollton zeigen die Funktion an. Während der letzten 2s blinkt die Anzeige schneller. Unterbrechung und Rückstellung sind möglich, wenn Sie den Hauptschalter ausschalten.

Kontrollsignale

Wenn der Hauptschalter auf « --- » steht, gibt die SF7 einen Kontrollton, sobald das Motiv scharf im Sucher erscheint oder wenn der Selbstauslöser läuft.



Beschreibung der Teile



1. AF-Meßstrahlprojektor
2. TTL-Blitzgerät (RTF)
3. Blitztaste
4. Auslöser
5. Selbstauslöser
6. Rückschwingenspiegel
7. Einsetzmarkierung
8. Objektiventriegelung
9. Objektivkontakte
10. Autofokus-Kupplung
11. Auslöserbuchse
12. Fokussierartenschalter
13. Rückwandentriegelungshebel
14. Trageriemenöse
15. Drive/Selbstauslösertaste
16. MODE-Taste
17. ACCES-LCD-Feld
18. Filmfenster
19. Sucherokular
20. Hauptschalter
21. Einstellrad
22. Blitzschuh
23. Belichtungsspeichertaste

Technische Daten

Typ : Vollautomatische Kleinbild-Spiegelreflexkamera mit TTL-Autofokus und eingebautem Blitzgerät.

Film : Kleinbildfilm, Format 24x36 mm

Objektive : SMC Pentax-F Objektive, Objektive mit K- oder KA-Bajonett und einer Öffnung von 1:5,6 und größer lassen sich mit der elektronischen Schärfestätigung einsetzen.

Bajonett : Pentax KAF-Bajonett mit AF-Kupplung und Objektivkontakten.

Autofokus-System : Pentax TTL-Phasenvergleichsverfahren im Bereich LW 2 - LW 18 (ISO 100/21°). Fokussierzeit 0,3s mit SMC Pentax-F 3,5/35-4,5/70 mm von unendlich bis 0,7 m. AF-Meßstrahlprojektor für Autofokusbetrieb bei schwacher Beleuchtung. Effektiver Bereich 1-4 m.

Fokussierarten : 1. Autofokus (Schärfepriorität)
2. Manuelle Scharfeinstellung.

Belichtungsmessung : Mittenbetonte TTL-Messung mit automatischer Belichtungskorrektur genannt PROCES (Progressive Contrast Compensation Exposure System). Meßbereich LW 1 - LW 19 (ISO 100/21°) mit Objektiv 1,4/50 mm.

Belichtungsarten : Programm-Automatik (Normal-, Kurzzeit- und Schärfentiefe-Programm), Blenden- Automatik, Zeit-Automatik, Nachführmessung, B, TTL-Blitzautomatik und programmierte Blitzautomatik.

Belichtungskorrektur : Automatisch durch Vergleich zweier Flächen im Sucherfeld oder durch Belichtungsspeicher.

Verschuß : Elektronisch gesteuerter, vertikal ablaufender Schlitzverschuß.

Belichtungszeiten : Automatik: 1/2000s - 30s Manuell : 1/2000s - 1s und B.

Sucher : Pentaprismensucher. Bildfeld 92%. Vergrößerung 0,82x mit Objektiv 1,4/50 mm auf unendlich. Okular -1,0 dpt. Neue, helle Mattscheibe.

Sucheranzeigen : Schärfanzeige, Programm-Automatik, Blenden-Automatik, Zeit-Automatik, Nachführmessung, Belichtungszeiten, Langzeitbelichtung, Blitzbereitschaft und Blitzbestätigung:

ACCES-LCD-Feld : Fokussierart, Belichtungsart, Belichtungszeit, Blitzempfehlung, Blitzbereitschaft, Blitzbestätigung, Warnung bei unzureichendem Beleuchtungswinkel, Bildzählwerk, Filmtransportart, Filmrückwicklung, Fehleranzeige beim Filmeinlegen, Selbstauslöser, Batteriestatus und Anweisungen für Blendenring und Einstellrad.

Spiegel : Rückschwingenspiegel mit AF-Sekundärspiegel.

Eingebautes Blitzgerät : Einziehbares TTL-Blitzgerät mit Autofokus-Meßstrahlprojektor. LZ 12 bei ISO 100/21°. Leuchtwinkel ausreichend für 35 mm Objektive, Blitzfolgezeit ca. 4s.

Blitzsynchronisation : X-Synchronisation über Steuerkontakte im Blitzschuh. Synchronzeit 1/100s, automatisch eingestellt durch eingebautes Blitzgerät oder durch systemkonforme Blitzgeräte. Automatisches Blitzbelichtungssystem mit eingebautem Blitzgerät, AF400FTZ und AF240FT. Belichtungszeit 1/60 - 1/100s und Blenden von 2,8 - 11 bei ISO 100/21°. TTL-Blitzautomatik ist mit System-Blitzgeräten wie AF400FTZ, AF240FT, AF400T, AF280T, AF200T und AF080C möglich.

Filmtransport/-rückwicklung : Automatischer Filmtransport und Rückwicklung durch eingebauten Motor mit automatischem Stopp. Einzelbild- und Serienaufnahmen mit ca 2 B/s.

Filmempfindlichkeitseinstellung : Automatisch mit DX-codierten Filmen von ISO 25/15° - 5000/38°. Filme ohne DX-Code werden wie ISO 100/21° belichtet.

Selbstauslöser : Elektronisch gesteuert mit 12s Vorlauf. Ablaufbestätigung durch LED, Signalton und LCD-Feld.

Stromversorgung : Eine 6 Volt Lithium-Batterie.

Maße : 153 x 96 x 63,5 mm.

Gewicht : 630 g.



Pentax Autofokus Objektive

Die Reihe der SMC Pentax-F Objektive ist optisch hervorragend, und die automatische Scharfeinstellung funktioniert äußerst präzise und schnell. Diese neue Reihe umfaßt Brennweiten von 24 mm Weitwinkel bis 600 mm Supertele und Makro-Bereich.

Im Bajonett dieser Autofokus-Objektive sind Kontakte zur Übertragung der Objektivdaten, die der Microcomputer der SF7 dann verarbeitet. Das Resultat ist eine optimale Leistung bei maximaler Geschwindigkeit und präziser Scharfeinstellung sogar mit automatischem Programm-« Shift » je nachdem, welches Objektiv gerade benutzt wird.

Pentax ist weltberühmt für technisches Know-How in Konstruktion und Design modernster Objektive und garantiert beste Qualität und ausgezeichnete optische Leistung. Alle F-Objektive sind mit der berühmten Sieben-Schichten-Vergütung versehen und die sorgt für naturgetreue Farbwiedergabe, hervorragenden Kontrast und ausgewogene Farbbalance. Die Bilder werden gestochen scharf und Reflexe und Geisterbilder weitestgehend vermieden.



SMC PENTAX-F Objektive - Technische Daten

Typ	Konstruktion Gruppen-Elementen	Bildwinkel	Blendensteuerung	Kleinste Blende	Kürzeste Entfernung (Makro) m
SMC Pentax-F 2,8/ 28 mm	7-7	75	FA	22	0,3
SMC Pentax-F 1,4/ 50 mm	6-7	47,0	FA	22	0,45
SMC Pentax-F 1,7/ 50 mm	5-6	47,0	FA	22	0,45
SMC Pentax-F 2,8/135 mm (IF)	7-8	18,0	FA	32	0,7
SMC Pentax-F* 4,5/300 mm ED (IF) #	7-9	8,2	FA	32	2,0
SMC Pentax-F* 4,0/600 mm ED (IF) #	7-9	4,1	FA	32	5,0
SMC Pentax-F Zoom 4,0/ 24 - 50 mm	10-11	84-47,0	FA	22	0,4
SMC Pentax-F Zoom 3,5/ 28 - 4,5/ 80 mm	9-12	75-30,5	FA	22-32	0,8(0,4)
SMC Pentax-F Zoom 3,5/ 35 - 4,5/ 70 mm	8-8	63-34,5	FA	22-32	0,7(0,32)
SMC Pentax-F Zoom 4,0/ 35 - 5,6/105 mm	12-14	63-23,5	FA	22	1,4(0,42)
SMC Pentax-F Zoom 3,5/ 35 - 4,5/135 mm	12-16	63-18,0	FA	22-32	1,6(0,75)
SMC Pentax-F Zoom 4,0/ 70 - 5,6/210 mm	9-13	34,5-11,8	FA	32-45	1,1
SMC Pentax-F*Zoom 5,6/250 - 600 mm ED #	15-17	9,9-4,1	FA	32	3,5
SMC Pentax-F Makro 2,8/ 50 mm	7-8	47,0	FA	32	0,195
SMC Pentax-F Makro 2,8/100 mm	8-9	24,5	FA	32	0,306
SMC Pentax-F AF Adapter 1,7x	4-6	-	-	-	-

. . . . Gegenlichtblende und Stativanschluß eingebaut

* Für die Verwendung mit einem Filter ohne Gegenlichtblende



Auch frühere Pentax Objektiv mit Bajonett sind verwendbar.

Das Bajonett der F-Objektive entspricht dem bisherigen Pentax K-Bajonett, hat jedoch zusätzliche Steuerkontakte. Grundsätzlich können alle Pentax-Objektive mit Bajonett an allen Pentax Kameras mit Bajonett verwendet werden, natürlich mit gewissen Einschränkungen, jeweils abhängig von den Funktionen, die die Kamera bietet, oder umgekehrt. Herkömmliche Pentax Objektive mit einer Öffnung von 1:2,8 und größer können sogar mit Hilfe des AF Adapters zu Autofokus-Objektiven umfunktioniert werden.

Und ganz ohne Adapter bietet die SF7 außerdem noch die Funktion « Schärfefälle », besonders hilfreich bei Tieraufnahmen. Sie stellen dabei die Kamera auf einen bestimmten Bereich ein und die Kamera löst aus, sobald Ihr Objekt diesen Punkt erreicht.

Automatische Scharfeinstellung mit konventionellen Objektiven



Der SMC Pentax AF Adapter 1,7x wird zwischen Kamera und Objektiv eingesetzt. In Frage kommen - wie schon erwähnt - Objektive mit einer Öffnung von mindestens 1:2,8 oder größer. Die Brennweite wird dabei 1,7x verlängert und die Kamera steuert die Blende entsprechend und zeigt dies auf dem LCD-Feld an.

• Stärke Vergrößerung	• Objektiv-Durchmesser & Länge (2 mm x mm)	• Gewicht (g)	• Filtergröße (mm)	• Mit RTF
0.13	64 x 37	180	49	—
0.15	65 x 37	230	49	○
0.15	65 x 37	200	49	○
0.25	68 x 80	400	52	○
0.17	84 x 160	880	67	—
0.13	181 x 457	6,830	43	—
0.15	69.5 x 67	380	58	○▲
0.11(0.25)	69.5 x 75	395	58	○△
0.1(0.25)	67 x 50	235	49	○
0.09(0.25)	72 x 71	345	58	○
0.1(0.25)	71 x 91.5	485	58	○
0.25	71 x 98.5	555	49	○
0.2	149 x 439	5,400	43	—
1.0	68 x 70	385	52	—
1.0	74 x 103.5	590	58	—
—	64 x 26	135	—	—

▲ Verwendbar im Bereich 35-50mm. Hinweis: Objektivlänge beinhaltet nicht das Bajonett.
 △ Verwendbar im Bereich 35-80mm.

Sonderzubehör macht das System vielseitiger.

Um Ihnen als engagiertem Fotografen mehr zu bieten, liefert Pentax eine Reihe interessanter Zusatz-Geräte. Dazu gehört auch eine Reihe konventioneller Produkte, die ohne Modifizierung an der Pentax SF7 benutzt werden können.

Interval Data Back F



Diese Rückwand kann an Stelle der Standard-Rückwand eingesetzt werden. Damit können Sie entweder Daten einkopieren oder die Verschlussauslösung steuern. Mit Drucktasten werden die gewünschten Daten eingegeben. Die Einstellung wird auf dem LCD-Feld angezeigt. Sie können eingeben: (1) ein Datum oder (2) eine Zeit oder (3) eine feste Zahl bis zu 6 Stellen oder (4) Buchstabe und 2-stellige Zahl aufwärts zählend oder (5) Buchstabe und 2-stellige Zahl abwärts zählend oder (6) keine Eingabe. Für die Verschlusssteuerung können Sie eingeben: (1) Startzeit, (2) Intervall-Länge, (3) Belichtungsdauer und (4) Aufladesignal für externes Blitzgerät.

Data Back F



Die Rückwand Data Back F bietet 5 Aufzeichnungsarten: (1) Jahr-Monat-Tag, (2) Monat-Tag-Jahr, (3) Tag-Monat-Jahr (4) Tag- Stunde-Minute oder AM/PM Stunde-Minute und (5) keine Daten. Die Daten werden durch Knopfdruck eingestellt.

Blitzschuhadapter F

In den Blitzschuh der SF7 gesetzt bildet dieser Adapter (zusammen mit Synchronkabel F) die Verbindung von der Kamera zum Blitzgerät, wenn Sie entfesselt blitzen möchten. Der Adapter kann auch am Ringblitzgerät verwendet werden, um den Abstand zwischen Blitzgerät (Generatorteil) und Kameraauslöser zu vergrößern, damit Sie bequemer arbeiten können.

Kabelauslöser F

Das ist ein Kabel von 1 m Länge mit Auslöser, empfehlenswert für Langzeitaufnahmen. Bei leichtem Druck auf den Auslöser wird der Belichtungsmesser aktiviert, ohne daß ausgelöst wird. Für Langzeitbelichtung können Sie den Auslöser auch verriegeln.

Infrarot Auslösekabel F

Dieses Kabel dient zur Verbindung des Infrarot-Empfängers mit der Auslösebuchse der SF7. So läßt sich die Kamera über größere Entfernung mit dem Pentax Infrarot-Sender auslösen.

Tele- und Weitwinkel-Vorsätze

Die Weitwinkel-Vorsätze FWA für AF400FTZ und FWB für AF240FT und der Tele-Vorsatz FT für AF240FT passen den Leuchtwinkel dem Bildwinkel des jeweils verwendeten Weitwinkel oder Teleobjektiv an.

Irrtum und Änderung Vorbehalten.

PENTAX®

Asahi Optical Co., Ltd C.P.O. 895, Tokyo 100-91, JAPAN
Pentax Europe n.v. Weiveldlaan 3-5, 1930 Zaventem, BELGIUM
Pentax Handelsgesellschaft mbH, Postfach 54 0169, 2000 Hamburg 54, WEST GERMANY
Pentax U.K. Limited, Pentax House, South Hill Avenue, South Harrow, Middlesex HA2 0LT, U.K.
Pentax France Z.I. Argenteuil, 12, Rue Ambroise-Croizat, 95100 Argenteuil, FRANCE
Pentax Nederland Spinveld 25, 4815 HR Breda, THE NETHERLANDS
Pentax (Schweiz) AG Industriestrasse 2, 8305 Dietlikon ZH, SWITZERLAND
Pentax Scandinavia AB Box 650, S-751 27 Uppsala, SWEDEN
Pentax Norge A.S. Cecilie Thoresens Vei 11, Lambertseter, 1101 Oslo 11, NORWAY
Pentax Corporation 35 Inverness Drive East, Englewood, Colorado 80112, U.S.A.
Pentax Canada Inc. 3131 Universal Drive, Mississauga, Ontario L4X 2E5, CANADA
Asahi Optical Brasileira R. Capitão Antonio Rosa 376, Sala 121 Ed. PBK, São Paulo, BRAZIL



012103/GER

8/88 Printed in Belgium